

Ingenieurwissenschaftliches Zentrum (IWZ I) Haus D  
D.2.03 und D.2.05  
Prof. Dr. Andreas Jechow  
Physik

- Mechanik
- Wärmelehre
- Elektrizitätslehre

Das physikalische Grundpraktikum besteht aus einer Reihe von Versuchen, die von den Lehrenden speziell ausgewählt wurden. Die Übungen geben den Studierenden die Gelegenheit die physikalischen Erkenntnisse und Gesetzmäßigkeiten aus der Vorlesung in der Praxis anzuwenden.

In diesem Laborpraktikum lernen die Studierenden die typische physikalische Laborpraxis kennen.

Diese beginnt mit der Vorbereitung eines Experimentes und führt über Aufbau, Durchführung und Protokollierung der Messung schließlich zur Auswertung der Messwerte und damit zu neuen Erkenntnissen. Dabei lernen die Studierende verschiedene Messtechniken und experimentelle Methoden kennen.

- M1 Federpendel
- M2 Gedämpfte und Erzwungene Schwingungen
- M3 Elastische Konstanten, Trägheitsmomente
- M6 Schallwellen

- W4 Wärmeausdehnung

- E1 Elektrische Felder